

Eingangsstempel



Antrag auf

- Erteilung**

 Nachtragung

 Verlängerung

- einer Waffenbesitzkarte zum Erwerb und zur Ausübung der tatsächlichen Gewalt über Schusswaffen (für Kurzwaffen, Mehr- und Selbstladewaffen usw.) **„Grüne Waffenbesitzkarte“**
- einer Waffenbesitzkarte für Sportschützen (zum Erwerb von Einzellader-Langwaffen mit glatten und gezogenen Läufen, Repetierlangwaffen mit gezogenen Läufen, einläufigen Einzellader-Kurzwaffen für Patronenmunition sowie mehrschüssigen Kurz- und Langwaffen mit Zündhütchenzündung, sog. Perkussionswaffen) **„Gelbe Waffenbesitzkarte“**
- einer Waffenbesitzkarte als Waffensammler oder Waffensachverständiger **„Rote Waffenbesitzkarte“**
- einer Eintragung einer Erwerbsberechtigung für Kurz- oder Langwaffen
- eines Waffenscheines
- einer Munitionserwerbsberechtigung (MEB)
- einer Mitbenutzererlaubnis in WBK _____

I. Angaben zur Person

Name, Vorname(n), ggf. Geburtsname		
Geburtsdatum	Geburtsort (Gemeinde, Landkreis, Staat)	
Staatsangehörigkeit	Familienstand	Beruf
Anschrift		
Wohnungen in den letzten 5 Jahren (Jahr, Gemeinde, Landkreis)		
Telefon (für eventuelle Rückfragen)		
Geburtsname der Mutter		

II. Angaben zu Erlaubnissen und Waffen

1. Bisher wurde mir keine waffenrechtliche Erlaubnis ausgestellt
- Bisher wurde(n) mir folgende waffenrechtliche Erlaubnis(se) ausgestellt:
- Waffenbesitzkarte Waffenschein

Art der Erlaubnis	Nummer	Datum	ausstellende Behörde	gültig bis

2. Ich besitze keine folgende Schusswaffe(n)/Munition (eventuell Beiblatt benutzen)

Ifd. Nr.	Art der Waffe: (z.B. Pistole, Repetierbüchse)	Kaliber:	Hersteller:	Typ. / Modell:	Herstellungsnummer:

3. Folgende Schusswaffe(n)/Munition möchte ich **erwerben** habe ich erworben (eventuell Beiblatt benutzen)

lfd. Nr.	Art der Waffe: (z.B. Pistole, Repetierbüchse)	Kaliber:	Hersteller:	Typ. / Modell:	Herstellungsnummer:

Datum, Name und Anschrift des Überlassers:

Name, Vorname	Datum
genaue Adresse:	

4. Ich möchte folgende Schusswaffe(n) **führen** (nur auszufüllen bei Antrag auf Erteilung eines **Waffenscheins**)

lfd. Nr.	Art der Waffe: (z.B. Pistole, Repetierbüchse)	Kaliber:	Hersteller:	Typ. / Modell:	Herstellungsnummer:

Eine Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mind. 1.000.000 EUR pauschal für Personen und Sachschäden für den privaten Gebrauch von Schusswaffen habe ich

- am _____ bei _____ abgeschlossen (Versicherungsbestätigung liegt bei).
- werde ich noch abschließen
- Der Waffenschein soll mit dem Zusatz ausgestellt werden, dass er auch für folgende Personen gilt, die aufgrund des Arbeitsverhältnisses die Schusswaffe auch nach den Weisungen des Erlaubnisinhabers führen:

III. Begründung des Bedürfnisses zum Erwerb (s. Ziffer 3) bzw. Führen (s. Ziff. 4)

- Sportschütze für die Ausübung des Schießsports auf genehmigten Schießstätten und zur Teilnahme an ordentlichen Schießwettbewerben (Bescheinigung des Schießsportverbandes ist beigelegt)
- Jäger zur Jagdausübung -Jagdschein Nr. _____, gültig bis _____ ausgestellt von _____ am _____
- Waffensammler
- Besondere Gefährdung

Ausführliche **Begründung** (eventuell Beiblatt benutzen)

IV. Sachkunde

Die notwendige Sachkunde ist nachgewiesen durch:

- Ablegung der Sachkundeprüfung Nachweis liegt bei liegt bereits vor
- Ablegung anderer Ausbildungen (z. B. bestandene Jägerprüfung)

V. Sichere Aufbewahrung

Die o.g. Schusswaffe(n) / Munition wird/werden wie folgt aufbewahrt:

(Beschreibung des Behältnisses, in dem die Waffe(n) aufbewahrt wird/werden, z. B. Waffenschrank, Tresor - mit Angabe der jeweiligen Sicherheitsstufe, **ein Nachweis z. B. Kaufbeleg ist beizufügen!**)

VI. Angaben zur Zuverlässigkeit bzw. persönlichen Eignung

- Sind Sie Mitglied in einem Verein, der unanfechtbar verboten wurde oder der einem unanfechtbaren Betätigungsverbot unterliegt? Ja Nein
- Sind Sie Mitglied in einer Partei, deren Verfassungswidrigkeit das Bundesverfassungsgericht festgestellt hat? Ja Nein
- Sind Sie innerhalb der letzten fünf Jahre mehr als einmal wegen Gewalttätigkeit mit richterlicher Genehmigung in polizeilichem Präventivgewahrsam gewesen? Ja Nein
- Sind Sie in Ihrer Geschäftsfähigkeit beschränkt oder geschäftsunfähig? Ja Nein
- Sind Sie abhängig von Alkohol, Drogen oder anderen berauschenden Mitteln? Ja Nein
- Sind Sie psychisch krank oder debil? Ja Nein

VII. Angaben zur körperlichen Eignung

Haben oder hatten Sie körperliche oder geistige Mängel? (z. B. nicht korrigierbare Sehschwächen, Nachtblindheit, Hirnverletzungen, schwere Herz- u. Kreislaufstörungen, Anfallsleiden, Geisteskrankheit, Taubheit, Amputationen, Lähmungen oder andere schwere Erkrankungen).

- Nein
 Ja und zwar folgende:

Meine Angaben sind vollständig und entsprechen der Wahrheit.

Hinweis: Die Angaben sind erforderlich, um zu prüfen, ob die Voraussetzungen für die Erteilung einer waffenrechtlichen Erlaubnis vorliegen. Gemäß § 39 WaffG sind Sie zur Angabe der personenbezogenen Daten verpflichtet. Zur Prüfung Ihrer waffenrechtlichen Zuverlässigkeit und Eignung holt das Landratsamt Forchheim eine unbeschränkte Auskunft aus dem Bundeszentralregister, eine Auskunft aus dem zentralen staatsanwaltschaftlichen Verfahrensregister, eine Stellungnahme der Polizei und Ihrer Wohnsitzgemeinde ein.

Hinweise zum Datenschutz nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Verantwortlich für die Verarbeitung dieser Daten ist das Landratsamt Forchheim, Am Streckerplatz 3, 91301 Forchheim, Tel. 09191/86-0, E-Mail: poststelle@lra-fo.de. Weitere Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie auf dem „Hinweisblatt Datenschutz“ zu diesem Antrag.

Von den Datenschutzhinweisen habe ich Kenntnis genommen.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Diese Seite wird von der Behörde ausgefüllt!

1.

Bedürfnis- bzw. Zuverlässigkeitsprüfung

Mindestalter _____

Körperliche Eignung / amtsärztliches bzw. fachärztliches Zeugnis angefordert am _____

Zuverlässigkeit: BZR-Anfrage _____

Pol.-Anfrage _____

StA-Anfrage _____

Meldeamt _____

Ausländeramt _____

Bedürfnis: _____

Sachkunde:

2.

Waffenbesitzkarte Nr. _____ erteilt / ergänzt am _____

Waffenbesitzkarte für Sportschützen Nr. _____ erteilt / ergänzt am _____

Munitionserwerbsberechtigung erteilt für lfd. Nr. _____

Waffenschein Nr. _____ erteilt / verlängert am _____ / gültig bis _____

Munitionserwerbsschein Nr. _____ erteilt / verlängert am _____

3.

Folgende Auflagen erteilt:

4.

Antrag abgelehnt mit Bescheid vom _____

5.

Im Verzeichnis unter Nr. _____ eingetragen Erledigt am _____

6.

Kartei angelegt/ergänzt/EDV-erfasst. Erledigt am _____

7.

Kosten

Rechnungs-Nr. _____ Gebühr (€) _____

Gebühr (€) _____

Gebühr (€) _____

Gebühr (€) _____

Gebühr (€) _____

Auslagen (€) _____

Summe (€)

8.

WBK / WS / MES übersandt / ausgehändigt

erhalten am _____

Mir ist bekannt, dass der Waffenerwerb innerhalb **eines Jahres** erfolgen muss. Der Erwerb der Waffe(n) ist innerhalb von **zwei Wochen** dem Amt schriftlich anzumelden.

Unterschrift

Hinweisblatt Datenschutz Waffenrecht

Hinweise zur Erhebung von Daten nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung –DSGVO-

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Diese Datenschutzhinweise ergehen im Zusammenhang mit den Anträgen zur **Erteilung/Ergänzung/Verlängerung von waffenrechtlichen Erlaubnissen.**

2. Verantwortlich für die Datenerhebung

Verantwortlich für die Datenerhebung ist das Landratsamt Forchheim, Am Streckerplatz 3, 91301 Forchheim, Tel.: 09191 / 86-0, E-Mail: poststelle@lra-fo.de.

3. Kontaktdaten des Behördlichen Datenschutzbeauftragten

Landratsamt Forchheim, Behördliche Datenschutzbeauftragte, Am Streckerplatz 3, 91301 Forchheim, E-Mail: Datenschutz@lra-fo.de.

4. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Zwecke der Verarbeitung:

Ihre Daten werden erhoben, um über den Antrag auf Erteilung/Ergänzung/Verlängerung einer waffenrechtlichen Erlaubnis.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung:

Ihre Daten werden auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e, Abs. 3 Satz 1, 2 DSGVO in Verbindung mit Art. 4 Abs. 1 BayDSG und §§ 43 ff WaffG verarbeitet.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

- Bundeszentralregister, örtl. Polizeidienststelle, Zentrales staatsanwaltliches Verfahrensregister.
- Weitere öffentliche Stellen, soweit sich im weiteren Verfahren ergibt, dass eine Weiterleitung der personenbezogenen Daten nach den geltenden Rechtsvorschriften erforderlich und zulässig ist.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland (außerhalb der EU)

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland zu übermitteln.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden beim Landratsamt Forchheim solange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen zur Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

8. Betroffenenrechte:

Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Landratsamt Forchheim durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diese nicht berührt.

10. Pflicht zur Bereitstellung von Daten

Das Landratsamt Forchheim benötigt Ihre Daten, um über Ihren Antrag auf Erteilung/Ergänzung/Verlängerung einer waffenrechtlichen Erlaubnis entscheiden zu können. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht abgeben, kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden.